

sa

4. September, 15.00



SOS – Ein spannender Sommer

Noora lebt gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem kleinen Bruder Morten an der norwegischen Küste. Die Tage verbringt sie mit Schwimmen und Boot fahren. Als die 12-Jährige ein gestrandetes Robbenbaby findet, ist es mit der Sommerdylle vorbei. Noora bringt die kleine Robbe in ein Versteck und versorgt sie heimlich, nicht ahnend, dass sie damit die Aufmerksamkeit von Schmugglern auf sich zieht, die in der rauen See ein wertvolles Paket verloren haben. Als Morten tatsächlich das Paket entdeckt, sind die Kinder plötzlich in großer Gefahr. Vor der beeindruckenden Küstenlandschaft Norwegens entwirft der renommierte Jugendfilmregisseur Arne Lindtner Næss einen spannenden Thriller für die ganze Familie.

OS SVARTSKJÆR
Norwegen 2008, R u B: Arne Lindtner Næss, K: Sjur Aarhun, Sch: Helge Billing, M: Trond Bjerknæs, D: Amina Hegevoid Sanca, Øyvind H. Vaktskjold, Ragnhild M. Gudbransen, Banthata Mokgoatsane, 87 Min, F, FSK/BJF-Empfehlung: ab 6 Jahren, dtF

sa

11. September 15.00



Michel muss mehr Männchen machen

Michel hat seine Umwelt so zur Verzweiflung gebracht, dass die Bewohner von Lönneberga schon Geld gesammelt haben, um ihn nach Amerika loszuwerden. Aber da meint Lina, die Magd, die Amerikaner wären schon genug mit den Erdbeben bestraft, da sollte man sie doch besser vor der Katastrophe Michel bewahren. Alfred ist Knecht bei Michels Eltern und auch sein bester Freund. Sie gehen häufig fischen und sind sich einig, dass Lina, die Magd, sich nicht ausgerechnet Alfred als Mann aussuchen sollte. Eines Tages beköstigen die beiden das ganze Armenhaus mit ausgerechnet den feinen Sachen, die schon für eine Feier vorbereitet wurden. Astrid Lindgren: "Michel war mir so nahe wie ein eigenes Kind. Als ich damals das letzte Kapitel des dritten Michel-Buches geschrieben hatte, fiel mir der Abschied von ihm so schwer, dass ich weinen musste."

NYA HYSS AV EMIL I LÖNNEBERGA
BRD/ Schwed 1972, R: Olle Hellborn, B: Astrid Lindgren, K: K. Bergholm, R. Lindström, M: Georg Riedel, Adam Krieger, Elna Nilsson-Rydman, Carl Pter, D: Jan Ohlsson, Lena Wisborg, Allan Edwall, F, 90 Min, FSK: ab 6 Jahren, dtF

sa

18. September, 15.00



Winky will ein Pferd

Die sechsjährige Winky Wong zieht mit ihrer Mutter zum Vater, der in Holland ein chinesisches Restaurant eröffnet hat. Alles ist hier anders als in ihrer Heimat China: Die Menschen sehen anders aus und sprechen eine merkwürdige Sprache. Die Eltern sind sehr traditionsverbunden und stehen möglichen neuen Freundschaften der Tochter sehr vorsichtig gegenüber. Am liebsten verbringt Winky daher ihre Zeit bei Tante Cor und Onkel Siem, die in der Nachbarschaft eine Reitschule betreiben. Als ihr Lieblingspferd, die altersschwache Sara, eingeschläfert werden muss, ist Winky zunächst sehr traurig. Doch dann hört sie in der Schule vom Nikolaus, und dass man sich von ihm etwas wünschen kann. Kurzerhand wünscht sich Winky ein Pferd. Tatsächlich kommt der Nikolaus auf einem weißen Pferd in die Schule geritten.

HET PAARD VAN SINTERKLAAS
NL/ B 2005, R: Mischa Kamp, B: Tamara Bos, K: Lennert Hillige, Sch: Sander Vos, M: Johan Hoogewijs, D: Ebbie Tam, Aaron Wan, Han Yi, Anneke Blok, Jan Declair, Peter Bolhuis, FSK: ohne Altersbeschränkung, BJF-Empfehlung: ab 6 Jahren, F, 96 Min, F, dtF

sa

25. September, 15.00



Oh, wie schön ist Panama

Der kleine Bär und der kleine Tiger leben glücklich und zufrieden in ihrem kleinen Haus am Fluss. Eines Tages wird eine Holzkiste ans Ufer gespült. Auf ihr steht "Panama" und innen riecht sie nach Bananen. Ein Land, in dem es nach Bananen riecht, kann eigentlich nur das Paradies sein, vermuten der Bär und der Tiger. Gemeinsam brechen sie auf, um dieses geheimnisvolle Land zu suchen. Auf ihrer langen Reise treffen sie viele Tiere und geraten in abenteuerliche und gefährliche Situationen. Sie treffen eine Kuh, einen Esel, eine Maus und einen Maulwurf. Sie stürzen von einer Brücke und stranden im Sturm auf einer einsamen Insel, wo es tatsächlich Bananen in Hülle und Fülle gibt. Bald jedoch langweilen sie sich in ihrem Paradies und sehnen sich nach Zuhause zurück.

D 2006, R: Martin Otevrel, B: Guido Schmelich nach Janosch, K: Miroslav Valasek, Sch: Stefan Roth, M: Annette Focks, F, 73 Min, FSK: ohne Altersbeschränkung, BJF-Empfehlung: ab 5 Jahren, (besonders wertvoll)

sa

2. Oktober, 15.00



Wissen ist Macht

"Wissen ist Macht" – dieser Meinung ist auch ein jovialer Bankpräsident, der zwei arbeitslose Straßenfeger, die einen Bankraub verhindert haben, mit einem Stipendium in Oxford belohnt. So geraten Stan & Ollie an die berühmte Stätte britischer Bildung und Erziehung. Und damit beginnt natürlich das Chaos. Die beiden, die so gar nicht hierher passen, werden das Objekt studentischen Schabernacks. Über-eifrig und anpassungswillig lassen sie sich aber davon nicht beirren – da verirren sie sich eher im Irrgarten des Colleges. Schließlich verliert Stan noch sein Gedächtnis, glaubt, Lord Paddington zu sein, der einst in Oxford die feine britische Lebensart verkörperte: sportliches Talent gepaart mit geistigen Gaben. Das studentische Milieu mit seinem Bildungsdünkel bietet dem Komikerduo Stan Laurel & Oliver Hardy wieder Paraderollen.

A CHUMP AT OXFORD
USA 1940, R: Alfred Goulding, B Charles Rogers, Harry Langdon, Felix Adler, K: Art Lloyd, D: Stan Laurel, Oliver Hardy, Wilfred Lucas, James Finlayson, Forrester Hardy, 60 Min, s/w, dtF, ab 6 Jahren

sa

9. Oktober, 15.00



Die wilden Hühner und die Liebe

Sprotte ist ein Oberhuhn. Was alle normale weibliche Wesen als Beschimpfung empfinden würden, ist ihr eine Ehre. Sie leitet eine Girliegang, die sich wilde Hühner nennt - benannt nach den Stallbewohnern, die neben dem Wohnwagen wohnen, wo sich die Chick-Clique jeweils trifft. Als Anführerin einer Gruppe von Mädchen, die beginnen, ihre Bikinis mit Inhalt zu füllen, erlebt sie so einiges, was Dr. Sommer jeweils auch zu lesen bekommt. Kleinigkeiten wie der bevorstehende Englischtest und die Party bei den Jungs im Baumhaus, die dummerweise am Ende der Woche terminlich kollidieren. Aber auch größere Problem-brocken, die einem das Leben so stellt, wie ein leiblicher Vater, der nach jahrelanger Abwesenheit wieder auf der Matte steht, oder die Frage, ob Lesben auch bei der Hühner-Bande mitmachen dürfen.

D 2007, R: Vivian Naefe, B: Marie Graf und Vivian Naefe, nach Cornelia Funke, K: Peter Dötting, Sch: Hansjörg Weissbrich, M: Annette Focks, D: Michelle von Treuberg, Paula Riemann, Jette Hering, Lucie Hallmann, Zsó Zsó Inci Bürkle, F, 108 Min, FSK: ohne Altersbeschränkung, BJF-Empfehlung: ab 10 Jahren

sa

16. Oktober, 15.00



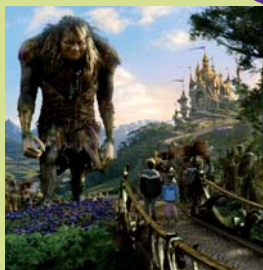
Herr der Diebe

Die beiden Waisenkinder Bo und Prosper fliehen vor ihrer skrupellosen Tante nach Venedig. Dort finden die beiden Brüder Unterschlupf bei der Diebesbande des 15-jährigen Scipio. Der selbsternannte "Herr der Diebe" bestiehlt die Reichen, um für seine Schützlinge zu sorgen, die im verlassenen Kino Stella wohnen. Gemeinsam entdecken sie eines Tages ein uraltes Karusell mit Zauberkraften: Es kann seine Passagiere älter und jünger machen – allerdings nur, wenn ein seit langem verschollener Löwenflügel entdeckt und wieder am Karusell angebracht wird. Als die Bande danach sucht, wird sie nicht nur von dem gerissenen Hehler Barbarossa verfolgt, auch Victor, ein von Tante und Onkel beauftragter Privatdetektiv, ist ihnen auf den Fersen.

THE THIEF LORD
D/ G/ Lux 2005, R: Richard Claus, B: Daniel Musgrave, Richard Claus, nach Cornelia Funke, K: David Slama, Sch: Peter R. Adam, M: Nigel Clarke, Michael Csányi-Willis, D: Jim Carter, Caroline Goodall, Rollo Weeks, Aaron Johnson, George Mackay, Jasper Harris, Alice Connor, Lathaniel Dyer, Carole Boyd, Bob Goody, Robert Bathurst, Alexei Sayle, Vanessa Redgrave, 98 Min, F, FSK: ab 6 Jahren, BJF-Empfehlung: ab 8 Jahren, dtF

sa

23. Oktober, 15.00



Die Brücke nach Terabithia

Das hätte gut klappen können – wäre da nicht Leslie, seine neue Nachbarin und Mitschülerin, die gerade mit ihren Eltern in den Ort gezogen ist. Auch sie nimmt am Wettlauf teil und gewinnt. Das ist nicht gerade die beste Grundlage für eine Freundschaft, aber dennoch freunden die beiden sich an und erschaffen in ihrer Fantasie Terabithia, ein geheimes Königreich in den Wäldern. In diesem magischen Reich voller Fabelwesen finden Jesse und Leslie Zuflucht vor Schulproblemen und Ärger mit den Eltern. Gemeinsam besuchen sie ihre Fantasiewelt so oft wie möglich. Doch eines Tages, als Leslie die Brücke nach Terabithia alleine betreten möchte, passiert ein Unglück. Ein exzellent gespielter und mit viel Feingefühl inszenierter Film, der der Fantasie ihren festen Platz im Leben einräumt, statt sie in ein eigenes Reich zu verbannen.

BRIDGE TO TERABITHIA
USA 2007, R: Gabor Csupo, B: Jeff Stockwell und David Paterson nach Katherine Paterson, K: Michael Chapman, Sch: John Gilbert, M: Aaron Zigman, D: Tyler Atfield, Josh Hutcherson, Annasophia Robb, 95 Min, F, dtf, FSK: ohne Altersbeschränkung, BfJ-Empfehlung: ab 10 Jahren

sa

30. Oktober, 15.00



Tischlein deck dich

Der ungeschickte Max Klopstock will seinem Vater und seiner geliebten Lotte beweisen, dass er zu etwas nütze ist. Auf den Spuren seiner beiden älteren Brüder zieht er in die Welt hinaus, um ein Handwerk zu erlernen. Nachdem Max von einer Räuberbande überfallen wurde, findet er bei einem bettelarmen Schneiderhepaar Unterschlupf, das den jungen Burschen nur widerwillig als Lehrling aufnimmt. Max erfindet die Latzhose und die Schneiderleute werden reich. Am Ende der Lehrzeit schenkt ihm der dankbare Schneider einen Zauberknüttel. Wie Max verlassen auch seine Brüder großzügig beschenkt ihre Lehrmeister: Jockel besitzt nun einen Tisch, der sich selbst mit wunderbaren Köstlichkeiten deckt, und Emil einen Goldesel. Als diese Kostbarkeiten gestohlen werden sollen, kommt Max mit seinem "Knüttel aus dem Sack" gerade recht.

D 2008, R: Ulrich König, B: David Ungureit nach den Gebrüder Grimm, K: Ludwig Franz, M: Andreas Weidinger, Christoph Zirngibl, D: Remo Schulze, Linn Sara Reusse, Christian Politi, Franz-Xaver Brückner, Ingo Naujoks, Winfried Glatzeder, F, 57 Min, FSK: ohne Altersbeschränkung, BfJ-Empfehlung: ab 6 Jahren



WIEDER AUF DEM SPIELPLAN!
AB DEM 24. OKTOBER

ROBINSONS ANDERE INSEL [6+]

Von George Isherwood

Inszenierung: Bob Ziegenbalg

Kartenvorverkauf

ACHTUNG!!

NEUE TELEFONNUMMER

+49 (0) 681 958283-0

theater
überzweig



sa 6. November, 15.00

vorschau

Wer küsst schon einen Leguan



D 2003, R: Karola Hattop, F, 89 Min, FSK: o.A., BfJ: ab 8 Jahren

Tobias Baumann ist 13 Jahre alt und wurde bisher vom Leben alles andere als verwöhnt. Aufgewachsen bei seiner völlig überforderten jungen Mutter und in schwierigen sozialen Verhältnissen, hat Tobias früh lernen müssen, alleine zurechtzukommen. Obwohl Tobias oft einsam ist und sich die Geborgenheit einer richtigen Familie wünscht, würde er das niemals offen zugeben.

fr 17. September, 17.00 generation kino
ab 12 Jahren

Love, Peace & Beatbox



D 2008, R u B: Volker Meyer-Dabisch, D: Zeero, Mastee, Ro Beat, Darkmanz, Steff la Cheffe, Neves, Mando, Weillipz, 70 Min, F

Beatboxing ist ein neuer Musikstil, der aus dem Rap kommt und zur Hip-hop-Kultur zählt. In den Jahren 2006 und 2007 beobachtete der Film die Berliner Beatbox-Szene bei ihren Auftritten, im Studio und beim Proben. Es werden die wichtigsten Protagonisten der Szene vorgestellt: Ein Kosmos der Töne, Rhythmen und Geräusche. Der Film lauscht ihrer Kunst und erklärt dem Publikum die Beatbox-Welt.

KIN 8 1/2 kinder
nawieserstr. 19, 66111 saarbrücken
(saarbahn: johanneskirche), 0681/390 88 80

KIN 8 1/2
kinder

& Generation
Kino

September Oktober 2010